

Bielefelder Aktien-Gesellschaft für Mechanische Weberei

Sitz der Verwaltung: (21a) Bielefeld, Teutoburger Str. 98

Postfach: 305.

Drahtanschrift: Aktienweberei.

Fernruf: Sammel-Nr. 30 51.

Postscheckkonto: Hannover 22 22.

Bankverbindungen: Landeszentralbank von Nordrhein-Westfalen, Giro-Konto 26/81; Bankverein Westdeutschland, Bielefeld; Rhein-Ruhr Bank, Bielefeld; Rheinisch-Westfälische Bank, Bielefeld.

Gründung: Die Gründung erfolgte im Jahre 1864 mit einem Grundkapital von M 1 800 000.—

Zweck: Errichtung, Erwerb, Betreibung und — in jeder geeigneten Weise — die Nutzbarmachung von gewerblichen Unternehmungen der Textilindustrie sowie ferner jede Art von Beteiligung an solchen und anderen ihrem Zweck förderlich erscheinenden Unternehmungen.

Erzeugnisse: Rohe und gebleichte Leinen, Halbleinen, Baumwollgewebe, Drelle, Handtücher, Tischzeug, Wischtücher, Wollwattierungen, Zwirnroßhaar, Haareinlegestoff sowie als Spezialität bügelsteifes Schneiderleinen.

Vorstand: Ludwig Reh, Bielefeld.

Aufsichtsrat: Gustav Windel, Windelsbleiche, Vorsitz; Dr. Herbert Laar, Windelsbleiche, stellv. Vorsitz; Eduard Kisker, Halle i. W.; Erwin Delius, Horstheide bei Bielefeld; Dr. Erich Boeder, Hamburg; Fritz Alexander Grobien, Bremen.

Abschlußprüfer: Treuverkehr Westfalen, Filiale der Wirtschaftsprüfungs-Aktiengesellschaft.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.

Stimmrecht der Aktien in der H.-V.:

Je nom. RM 200.— = 1 Stimme.

Satzungsgemäße Verwendung des Reingewinns: Der Reingewinn, der sich nach Vornahme von Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen und Rücklagen — einschließlich der Einstellung in die gesetzliche Rücklage und des Gewinnvortrages auf neue Rechnung — ergibt, wird wie folgt verteilt: a) zunächst auf die Aktien bis zu 4 % als Gewinnanteil; b) sodann an den Aufsichtsrat 10 % Anteil am Jahresgewinn; c) der Rest an die Aktionäre, soweit die H.-V. keine andere Verwendung beschließt.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse in Bielefeld; Bankverein Westdeutschland, Bielefeld; Rheinisch-Westfälische Bank, Bielefeld; Rhein-Ruhr Bank, Bielefeld.

Aufbau und Entwicklung

Seit der Stabilisierung erfolgten dauernde technische Verbesserungen und Erweiterungen der Anlagen. Die hierzu erforderlichen Mittel wurden durch ein im Jahre 1927 aufgenommenes Darlehen von RM 500 000.— aufgebracht, das im Jahre 1931 zurückgezahlt wurde.

1931: Die a.o. Hauptversammlung vom 6. August 1931 erteilte dem Vorstand die Genehmigung zum freihändigen Ankauf von bis zu RM 500 000.— eigener Aktien zwecks späterer Herabsetzung des Grundkapitals und Vornahme von Rückstellungen. Bis Ende des Jahres hatte die Gesellschaft nom. RM 273 000.— zum Kurse von 50 % und nom. RM 3 200.— zu 35 % übernommen.

1932: Erwerb weiterer eigener Aktien in Höhe von nom. RM 173 800.— zum Kurse von 50 % und Herabsetzung des Aktienkapitals lt. außerordentlichen G.-V.-Beschluß vom 6. 8. 1931 von nom. RM 1 756 000.— auf RM 1 306 000.—

1933: Neue Webstühle und Vorwerkmaschinen wurden aufgestellt.

1934: Verkauf eines Wohngebäudes. Erwerb von nom. RM 5 000.— Anteilen der „Westfälisch-Lippische Flachsbauförderung G.m.b.H.“ in Bielefeld

1935: Neubau eines Fabrikgebäudes in Spenge.

1936: Bau eines Fabrikgebäudes in Spenge.

1938: Erwerb einer Beteiligung von RM 50 000.—

1939: Errichtung eines Sechsfamilienhauses. — Am 3. Juni Feier des 75jährigen Geschäftsjubiläums.

1940: Erwerb eines größeren unbebauten Grundstückes.

1941: Beteiligung an einer Wohnungsbaugemeinschaft.

1942: RM 50 000.— Zuweisung an die Jubiläumsstiftung.

1944: Größere Bombenschäden an Fabrikbau, Wohnhäusern, Maschinen und Vorräten.

1945: Wiederaufbau der Produktion, Beschlagnahme des Verwaltungsgebäudes.

1946: Weitere Instandsetzung.

1947: Leichte Besserung der Beschäftigung.

1948: Weitere Steigerung der Umsätze.

Besitz- und Betriebsbeschreibung

Werk Bielefeld.

Anlagen (vor dem Kriege): 640 Webstühle; Anschluß an das Städtische Elektrizitätswerk.

Werk Spenge.

Anlagen (vor dem Kriege): 360 Webstühle; Anschluß an die Überlandzentrale.

Beteiligungen

Die Gesellschaft ist u. a. beteiligt bei der „Westfälisch-Lippische Flachsbauförderung G. m. b. H. in Bielefeld“, gegenüber der noch eine Einzahlungsverpflichtung von RM 1 212.50 besteht.

Eine weitere Beteiligung besteht bei einer Wohnungsbaugemeinschaft.

Buchwert der Beteiligungen: RM 27 860.—

Die Gesellschaft gehört folgenden Verbänden an: Verband der Textilindustrie Westfalen; Verband der Leinenindustrie, Bielefeld; verschiedene Fachverbände.

Statistik

Kapitalentwicklung: Kapital vor 1914 M 2,4 Mill. Stammaktien. Durch Beschluß der H.-V. vom 31. 3. 1921 Erhöhung um M 2,4 Mill. Stammaktien (Kurs 140 %; Bezugsrecht 1:1) und M 0,45 Mill. Stammaktien (ohne Bezugsrecht). Die H.-V. vom 29. 10. 1921 beschloß die Ausgabe von M 1,0 Mill. Vorzugsaktien (ohne Bezugsrecht; an Konsortium). Lt. H.-V.-Beschluß vom 28. 11. 1924 Umstellung der Stammaktien von M 5,25 Mill. im Verhältnis 3:1 auf RM 1,75 Mill. und der Vorzugsaktien von M 1,0 Mill. im Verhältnis 166,5:1 auf RM 0,006 Mill. Die H.-V. vom 6. 8. 1931 beschloß Einziehung von RM 0,45 Mill. eigener Stammaktien. Lt. H.-V.-Beschluß vom 23. 8. 1941 Erhöhung um RM 1,3 Mill. Stammaktien (Kapitalberichtigung gem. DAV vom 12. 6. 1941 lt. A.-R.-Beschluß vom 5. 8. 1941; Dividende für 1940).

Heutiges Grundkapital: RM 2 600 000.—

Art der Aktien: Stammaktien.
Börsenname: Mechanische Weberei Bielefeld.
Notiert in: Düsseldorf.
Ordn.-Nr.: 52 280.

Stückelung: 2 425 Stücke zu je RM 1 000.— (Nr. 1—2 425), 875 Stücke zu je RM 200.— (Nr. zw. 1—2 999).

Lieferbare Stücke: Lieferbar sind sämtliche Stammaktien.

Großaktionäre: Hermann Windel G.m.b.H., Windelsbleiche.

Grundbesitz:	1945	1946	1947
bebaut und unbebaut:	86 271	86 271	86 271

Kurse:	1939	1946	1947	RM-Kurs
höchster:	156,5	keine	—	z. Zt.
niedrigster:	149 ³ / ₈	Notiz	—	keine
letzter:	150	—	119 ¹ / ₄	Notierungen
Stopkurs:	119 ¹ / ₄ %.	—	—	—

Dividende auf Stammaktien:

	1939	1940	1941	1942	1943	1944	1945	1946	1947
in %:	10	5	5	5	5	0	0	0	0
Nr. d. Div.-Sch.:	17	18	20	21	22	—	—	—	—

Verjähmung der Dividendenscheine: laut Gesetz.

Anleihestockbestand: RM 32 600.— Reichsschätze.

Treuhandstockbestand: RM 40 742.—

Tag der letzten H.-V.: 21. Aug. 1948.